



Ministerium für Bildung | Postfach 32 20 | 55022 Mainz

An
alle Schulen
in Rheinland-Pfalz

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-29 97
Poststelle@bm.rlp.de
<https://bm.rlp.de>

23.11.2021

12. überarbeitete Fassung Hygieneplan - Corona für die Schulen in Rheinland-Pfalz

Aktualisiertes Testkonzept "Einsatz von Antigen-Selbsttests für Schülerinnen und Schüler"

3G am Arbeitsplatz Schule und für Besucher

Sehr geehrte Schulleiterin,
sehr geehrter Schulleiter,
liebe Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte an den Schulen in Rheinland-Pfalz,

mit Inkrafttreten der 28. Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz sind weitere Anpassungen im Hygieneplan-Corona sowie im Testkonzept erforderlich.

Der **Hygieneplan-Corona** in der 12. überarbeiteten Fassung tritt am 24.11.2021 in Kraft. Wesentliche Anpassungen betreffen den Umgang mit positiven Fällen und Kontaktpersonen in der Schule.

Ihnen stehen zwei Versionen des Hygieneplans-Corona zur Verfügung, eine Fassung mit Markierungen der relevanten Änderungen und eine Fassung ohne Markierungen.

Ab dem 24. November 2021 ist die Teilnahme am Präsenzunterricht nur zulässig für Schülerinnen und Schüler, die genesen oder geimpft sind, oder die **zweimal** in der Woche mittels eines anerkannten Tests auf eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 getestet werden. Das Testkonzept wurde entsprechend angepasst.



Sie finden den aktualisierten Hygieneplan sowie das Testkonzept für die Schulen in Rheinland-Pfalz unter folgendem Link: <https://corona.rlp.de/de/themen/schulen-kitas/>

Im Hinblick auf die aktuellen Änderungen des Infektionsschutzgesetzes und die darin vorgesehene 3-G-Regel am Arbeitsplatz für Arbeitgeber und Beschäftigte wurde das Testkonzept für das schulische Personal grundlegend angepasst. Das neu erarbeitete Konzept „3G am Arbeitsplatz Schule/Studienseminar in Rheinland-Pfalz“ ist ebenfalls beigefügt.

Zudem wurde mit der aktuellen Anpassung der CoBeLVO auch 3G für Eltern, Sorgeberechtigte und sonstige Personen, die das Schulgelände betreten, vorgesehen.

Für Fragen steht Ihnen weiterhin die Hotline der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion unter der bekannten Nummer: **0261/20546-13300** zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Petra Jendrich
Abteilung 4A

Elke Schott
Abteilung 4B

i. V. Dr. Klaus Sundermann
Abteilung 4C